



PRESSE INFORMATION

Huf stärkt Marktposition

Velbert, 28. August 2008. Die Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, Velbert, hat die Minderheitsbeteiligung, die die Siemens AG seit 1996 - auch nach Verkauf seiner Automobilierteile an die Continental AG - an dem Anbieter für elektronische und mechanische Schließsysteme hielt, übernommen. Der Automobilzulieferer befindet sich wieder ausschließlich im Besitz der Gründerfamilien. Huf setzt damit seine Strategie fort, seine Wettbewerbsfähigkeit zu erweitern und sich im weltweiten Zuliefergeschäft als eigenständiger Anbieter mechatronischer Schließsysteme zu positionieren.

Im Sommer hatte Huf die Elektroniksparte von Kiekert mit rund 100 Mitarbeitern - in der Entwicklung und Fertigung - übernommen, um seine Systemkompetenz im Bereich mechatronischer Produkte weiter auszubauen. Huf liefert schon heute für rund 50 Fahrzeugmodelle die passiven Zugangsberechtigungen und hat sich damit als bedeutendsten Anbieter in diesem Produktsegment etabliert. Zur Huf-Gruppe gehören mittlerweile 17 Gesellschaften in 14 Ländern, die sich auf die Produktion von elektronischen und mechanischen Schließsystemen, Funkschlüsseln und ID-Gebern, Türgriffen, Start-Stoppssysteme, Schlüsseleinschüben, elektronischen und mechanischen Lenkungsverriegelungen, Innenraumbetätigungen, elektromotorisch angetriebenen Heckschlössern, Emblemverschlüssen und Rückfahr-Kamera-Systemen spezialisiert haben.

Im Jahr 2007 erwirtschaftete die Huf-Gruppe, die in diesem Jahr ihr 100jähriges Firmenjubiläum feierte, einen Umsatz von rund 815 Millionen Euro. Weltweit beschäftigt Huf rund 5000 Mitarbeiter, davon arbeiten mehr als 3300 in ausländischen Gesellschaften.

Für weitere Information:

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG

Steeger Straße 17

42551 Velbert

Tel. 02051/ 272 – 0

Fax 02051/ 272 – 111

E-Mail: info@huf.de

Ansprechpartner: Ute J. Hoppe, Tel. 0172 / 26 24 512